



Amt für Mobilität und Tiefbau

25.02.2021

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Grimm

Telefon: 492-6600

Grimm@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Errichtung eines Lagerbehälters und einer Dosieranlage für Kohlenstoff auf der Kläranlage Am Loddenbach
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

11.05.2021 Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Errichtung eines Lagerbehälters und einer Dosieranlage für Kohlenstoff auf der Kläranlage Am Loddenbach wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 320.000 € entstehen. Einnahmen werden nicht erwartet. Die genannte Maßnahme wird zu 100% aus der Abwassergebühr refinanziert.

Als Folgekosten fallen zusätzlich jährlich Abschreibungen von rd. 8.000 € und Unterhaltungskosten von rd. 3.200 € an. Die Folgekosten werden durch die Abwassergebühr refinanziert.

Die v. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung			
Investitionsmaßnahme	0015	Pumpwerke/Kläranlagen, Neubau/Erneuerung			
Auszahlung			2021 2022	100.000 220.000	Planung Baukosten
Summe aller Auszahlungen/Saldo				320.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2021 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt: Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2021 die Ermächtigungen bereitstellt.

Begründung:

Um die Betriebsstabilität auf der Kläranlage Am Loddenbach zukünftig zu gewährleisten, ist die Zugabe einer externen Kohlenstoffquelle in die Belebungsbecken 2 und 3 vorgesehen. Diese Maßnahme wurde vom Ingenieurbüro Tuttahs & Meyer in einer Studie vorgeschlagen und für die Kläranlage Am Loddenbach als geeignet und wirtschaftlich erachtet.

Mit der Dosierung einer externen Kohlenstoffquelle in die Belebung kann die Leistung des Denitrifikationsvolums gesteigert werden und somit die Abwasserbehandlung stabilisiert werden. Auf der Kläranlage Am Loddenbach werden die Belüftungseinrichtungen der biologischen Stufe intermittierend betrieben. Die Kohlenstoffquelle, voraussichtlich Essigsäure, wird in der Denitrifikationsphase dosiert.

Als Standort für den Kohlenstofflagertank wird die Freifläche zwischen dem Belebungsbecken 1.1 und den vorhandenen Lagertanks für Eisen-II-Chlorid und Aluminiumchlorid gewählt. Folgende bau- und maschinentechnischen Maßnahmen sind vorgesehen:

- Außenaufstellung eines Lagertanks (Doppelwand-Flachbodenbehälter aus PE 100 RC) mit einem Fassungsvermögen von 25 m³ → baugleich zu den beiden am Standort bereits vorhandenen Lagertanks
- Lagerbehälter ausgestattet mit Füllstützen, Überfüllsicherung und Füllstandsanzeige
- Aufstellung des Befüllschranks am vorhandenen Abfüllplatz (weitere Nutzung gegeben)
- Befüllschrank mit Aufwanganne; Befüllleitungen doppelwandig mit einer Leckageüberwachung und Wärmedämmung ausgeführt
- Ausstellung eines Dosierschranks am Lagertank mit drei Membrandosierpumpen (inkl. Reservepumpe)
- Unterirdische Verlegung von leckageüberwachten doppelwandigen Dosierleitungen bis zu den Dosierstellen an Belebungsbecken 2 und 3

Jegliche bautechnischen Ausführungen sind nach den Vorgaben der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) geplant.

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich nach aktuellem Planungsstand auf 320.000 € brutto.

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens (Mitte 2021) erfolgt die Bauausführung, so dass die Maßnahme Mitte 2022 abgeschlossen sein soll.

i. V.

gez.

Denstorff
Stadtbaurat